

# Halle'sches Tageblatt.

Erscheint täglich Nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage

Amtliches Verordnungsblatt für die Stadt Halle.

Insertionspreis für die hiesige Correspondenz Seite oder deren Raum 15 Bgr.

Abonnementspreis vierteljährlich für Halle und durch die Post bezogen 2 Mark.

Im Selbstverlage des Magistrats der Stadt Halle.

Reklamen vor dem Tagesanfange der hiesigen Correspondenzseite oder deren Raum 40 Bgr.

Nr. 297.

Sonnabend, den 18. Dezember 1886.

87. Jahrgang.

## Amtlicher Theil.

### Bekanntmachung.

Die Ausräumung der Dinger-, Müll- und Abengruben in der Stadt Halle gebührenden Gebäuden, einschließlich der Abfuhr des Grubenhalters, sowie die Abfuhr des Rechts und der Abfälle von denjenigen Straßen und Plätzen, auf welchen die Reinigungspflicht der hiesigen Stadtgemeinde obliegt, ferner des aus den öffentlichen städtischen Straßenkanälen, Schlämmrinnen und Klammrinnen ausgehenden Schmutzes, soll im Wege der Versteigerung auf die nächsten drei Jahre, vom 1. Januar 1887 bis 31. Dezember 1889, an den Mindestfordernden vergeben werden.

Hierzu ist ein Termin auf den **22. Dezember d. J. Vormittags 11 Uhr** in der Rathsstube im Waagegebäude anberaumt. Die im Termin bekannt zu machenden Bedingungen können schon vorher in unserem Stadtssekretariat eingesehen werden. Halle a. S., den 14. Dezember 1886.

Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Zur öffentlichen meistbietenden Vermietung des der Stadt Halle gebührenden, in der Schimmelstraße sub. Nr. 4 belegenen Hausgrundstücks, zunächst auf ein Jahr vom 1. April 1887 bis ult. März 1888, sodann fortlaufend gegen eine vierteljährliche Kündigung unter dem im Termin bekannt zu machenden Bedingungen, wird Termin auf **Wittwoch, den 20. Dezember cr.**

Vormittags 10 Uhr auf der Rathsstube im Waagegebäude hierofest anberaumt, wozu Mietheslustige eingeladen werden. Halle, den 15. Dezember 1886.

Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Am **Donnerstag, den 30. Dezember cr.** Vormittags 10 Uhr soll auf der Rathsstube, im Waagegebäude, ein an der westlichen Friedhofswand vor dem Seinhofe, nämlich neben der Empfangsporte zum Friedhof belegene Grundstück zur Aufstellung einer Wube, zum Versteuern zur Schmückung der Gräber auf dem Friedhof zu verwenden den Kränzen und Blumen unter dem im Termin bekannt zu machenden Bedingungen für die Zeit vom 1. April 1887 bis dahin 1888 öffentlich meistbietend verpachtet werden, wozu Interessenten eingeladen werden. Halle a. S., den 15. Dezember 1886.

Der Magistrat.

### Ausschreibung.

Die Steinmetzarbeiten einschließlich Materiallieferung zum Neubau des Hauptportals auf dem Südfriedhof sollen im Wege der Wettbewerbsvergabe vergeben werden. Angebote sind bis

**Donnerstag den 23. d. Mis. Vorm. 10 Uhr** auf dem Stadtbauamt einzubringen, wofür die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Bedingungen entnommen werden können. Halle a. S., den 17. Dezember 1886.

Der Stadtbauamt.  
Vohausen.

### Bekanntmachung.

Für die Winterperiode 1886/87 kommen wie im Vorjahre seitens der Armen-Verwaltung wieder Anweisungen zur Veranschlagung, welche zur Entnahme von Brennmaterial an jeder beratigen Verkaufsstelle und zwar im Wertbe von 35 Pfennigen berechtigen. Die Inhaber von Brennmaterial-Verkaufsstellen werden daher um Annahme von Anweisungen der bezeichneten Art, deren Einführung von unserer Armenkasse in den Tagen vom 7. bis 9. eines jeden Monats bis incl. 9. April 1887 während der Rasterstunden erfolgen wird, ersucht.

Die Armen-Verwaltung.

## Nichtamtlicher Theil.

Halle, den 17. Dezember.

### Wochenchau.

Daß die Militärvorlage im Vordergrund aller Erörterungen politischer Natur stand, ist viel zu wenig gesagt.

Wenn selbst die Kronenträger in ungewöhnlicher Weise sich mit ihr befaßten, was Wunder, daß die politischen Kräfte, ja das ganze Volk und bis zu einem gewissen Grade sogar die Wüter sich mit ihr eingehend beschäftigten. Sie liegt auch viel zu sehr in Wechselwirkung mit der allgemeinen politischen Lage Europas, als daß sie nicht alle Welt beschäftigen sollte, und verlangt von dem deutschen Volke viel zu schwere finanzielle und andere Opfer, als daß nicht das ganze Volk sich auf das Lebhafteste für sie hätte interessieren sollen.

Sobald als haben die Ereignisse und Verwicklungen der letzten Zeit zur Evidenz dargelegt, daß Deutschland alle Ursache hat, auf eigene Kraft zu bauen und sich nicht auf den guten Willen seiner Nachbarn zu verlassen. Die öffentliche Meinung in Ausland zeigte sich in letzter Zeit, soweit sie durch die Presse zum Ausdruck kam, nicht minder deutschfeindlich wie sie in der Chauvinistenpresse Frankreichs zu Tage trat. Es hat erst eines Wachtwochs von oben her bedurft, um ihre Deutschfeinde einzustellen. Das zeigt, daß, wenn gegenwärtig auch die Situation sich wieder friedlich gestaltet hat, auf eine Dauer dieser Gestaltung nur dann gerechnet werden kann, wenn unsere freundlichen Nachbarn vor unserer Wacht Respekt haben und ihren eigenen Bestand riskieren, wenn sie uns angreifen.

Die Verhandlungen der Militärkommission des Reichstags haben erwiesen, daß Deutschland in einem gleichzeitigen Kriege mit Frankreich und Ausland, auch dann, wenn es Österreich auf seiner Seite hat, sich mit seinem jetzigen Truppenbestande im Nachtheil befindet. Es ist bemerkenswerth, daß diese Thatfache aus Seiten der Opposition, insofern Anerkennung gefunden hat, als diese in der Kommission für eine Vermehrung der Friedenspräsenzstärke gestimmt hat. Freilich nicht für eine Vermehrung in der Höhe, wie sie die Regierung forderte. Die oppositionelle Mehrheit in der Kommission hat auf Antrag der Freijüngern einer Erhöhung des Friedenspräsenzstandes auf 450 000 Mann (für 1 Jahr) zugestimmt und somit 18 000 Mann von der Forderung der Regierung getrennt.

Dieser Beschluß ist natürlich feindlich, und wird in der zweiten Lesung, welche die Kommission noch abhalten will, jedenfalls aber im Plenum noch eine Modifikation erfahren. Das Centrum war übrigens entschlossen, der Regierungsforderung noch weiter entgegenzukommen, als dies durch Annahme des freijüngern Antrages geschehen ist. Der Centrumsantrag kam aber aus formellen Rücksichten nicht zur Abstimmung. Nach den bisherigen Ergebnissen der Beratung ist man berechtigt, zu erwarten, daß das Schlussergebnat sein wird die Bewilligung der geforderten Erhöhung der Friedenspräsenzstärke auf 468 409 Mann, aber nur auf die Dauer von drei Jahren vom 1. April 1887 ab, nicht auf sieben Jahre, wie dies in der Regierungsvorlage beantragt war.

Die Plenarverhandlungen des Reichstags traten in ihrer Bedeutung hinter den Verhandlungen der Militärkommission naturgemäß zurück. Dieselben betrafen Initiativanträge auf Einschränkung des Disziplinarwesens und auf Entziehung der Strafvollstreckung von den bestrafenden Bestimmungen des Vereinsgesetzes, sowie Bestimmung solcher Arbeitgeber, welche auf Grund schwarzer Listen, gewisse Personen nicht zu beschäftigen sich verpflichten. Was den vom Abgeordneten Reichensperger das Duellwesen betreffenden Antrag anlangt, so wird dessen Erfolg mehr ein indirekter sein, insofern als er dazu beitragen wird, das allgemeine Rechtsbewußtsein oder doch das Rechtsbewußtsein weiter Kreise von den Schläden der Vorurtheile zu Gunsten der Duellaltmählich zu befreien. Erst wenn dies geschehen ist, wird man dazu übergehen können, die Tödtung eines Menschen im Duell unter das allgemeine Recht zu stellen, während gegenwärtig für den Zweikampf noch milde Ausnahmegesetzungen bestehen. Der zweite von den Socialdemokraten ausgehende Antrag wird schwerlich ein Resultat haben, denn derselbe bezweckt nichts weiter, als der Socialdemokratie ein günstiges Terrain zu schaffen, von dem aus sie den Anlauf zum gewaltsamen Umsturz der bestehenden Staats- und Verfassungsbildung unternehmen kann.

Das wichtigste Ereigniß der internationalen Politik war das Eingehen des Russlands auf Deutschland gegenüber. Diese Aenderung in der Constellation ist seit dem Georgestage bemerkt, dann offiziell angekündigt, und wie es heißt durch Kaiser Wilhelm's persönliche Intervention erreicht worden. Wie ernst die Aenderung gemeint ist, kann man freilich nicht wissen; ein Vortheil immerhin ist es schon, daß die panlawistische Hysterie nicht mehr den Deutschenhaß schürt. Auch an einer anderen Stelle hat sich der bewußte Himmels einwas ausgehelt. Die ungarische Candidatur soll von Russland definitiv aufgegeben und die Candidatur des Prinzen von Coburg allgemein

acceptirt worden sein. Die bulgarische Deputation, die noch immer in Petersburg überhaupt nicht, in Berlin nur privatim empfangen werden soll, hat mit dem Prinzen bereits verhandelt, und auch andere Anzeichen sind vorhanden, daß für Bulgarien und dadurch auch für etliche andere Staaten ruhigere Zeiten im Anzuge begriffen sind.

In Frankreich hat das Ministerium Goblet nach langem Suchen einen Minister des Aeußeren in der Person eines thätigen — Beamten gefunden und auch von der Kammer einen kurzen Kredit erhalten. Sonst aber ist die Lage des Kabinetts und speziell die des autoritätslosen Ministers des Aeußeren eine sehr precäre.

In Italien ist in letzter Woche um Minghetti getrauert worden, der, was selbst seine politischen Gegner zugeden werden, um Italien sich große Verdienste erworben hat, speziell um dessen Finanzen.

In England hat die Regierung fortgesetzt mit Irland zu thun, entwickelt aber, wie der Prozeß Irland beispielsweise zeigt, größere Energie.

In Griechenland war die Großjährigkeitserklärung des Thronfolgers, die in großartigem Maßstabe gefeiert wurde, das Ereigniß der Woche.

Der Bundesrath hat in seiner gestrigen Plenarsitzung außer den bereits anderweitig bekannter Vorlagen auch dem Antrage auf fernere Ausprägung von 400 000 Mark in Einpennigstücken seine Zustimmung erteilt. Vor der Weihnachtspause soll dem Vernehmen nach noch eine Plenarsitzung, und zwar am nächsten Montag, stattfinden.

Wie wir hören, ist seitens eines deutschen Kriegsschiffes auf den nach Uebererinnungen zwischen Deutschland und England, betr. die gegenseitigen Besitzverhältnisse im westlichen Stillen Ocean in der deutschen Nachbarn gelegenen Inseln der Salomonengruppe, und zwar auf der Bougainville-Insel, der Choiseul-Insel und Isabel-Insel die deutsche Fregatte geht, die betreffenden Inseln somit in deutschen Besitz genommen worden. Es gehören diese Inseln zu den größten und fruchtbarsten der Salomonengruppe und ihre Bevölkerung gilt als brauchbar zum Arbeiten. Es ist möglich, daß damit die schwierige Frage der Erlangung von Arbeitern für Neu-Guinea ihrer Lösung zugeführt wird.

Die Nachricht der „Freiwilligen Zeitung“, daß man in dem preussischen Finanzministerium in beschleunigter Weise mit der Ausarbeitung eines Branntweinrentenwerts beschäftigt sei, welcher alsbald nach Annahme der Militärvorlage an den Reichstag gelangen solle, entbehrt völlig der thatsächlichen Unterlage. Bei einigermaßen ruhiger Ueberlegung wird sich auch Jedermann sagen müssen, daß angesichts des in der Thronrede ausgesprochenen ausdrücklichen Verzichtes auf Weiterverfolgung der Steuerreform ein für die lautende Reichstagsession berechneter Steuerplan völlig ausgeschlossen ist.

Der „Reichsanzeiger“ veröffentlicht den Schutzbrief der Neu-Guinea-Kompagnie für die unter deutschen Schutz stehenden Inseln der Salomonengruppe. Der Schutzbrief ist vom 13. Dezember datirt.

Die „Polit. Korresp.“ konstatiert, daß die Kandidatur des Prinzen Ferdinand von Coburg um den bulgarischen Thron ausschließlich aus der Initiative der bulgarischen Deputation hervorgegangen sei, welche ihren beschleunigten Schritt bei dem Prinzen unternommen habe, ohne einer der maßgebenden Persönlichkeiten in Wien ihr Vorhaben mitzuthellen. Ob die Söbrazne oder die bulgarische Regierung die Deputation hierzu beauftragt habe, sei bis jetzt nicht aufgeklärt. Der Prinz habe bei diesem Sachverhalte das ihm gemachte Anerbieten, wenngleich er dasselbe nicht direkt abgelehnt habe, doch nur mit großer Reserve entgegennehmen können. Einen weiteren Grund dazu habe der Prinz in dem Umstände erblicken müssen, daß die von dem russischen Kabinet vorgezogene und durch die Türkei den Mächten offiziell notifizirte Kandidatur des Fürsten von Mingrelien bisher nicht formell zurückgezogen worden sei. Dem Prinzen habe seine Stellung als österreichischer Offizier die selbstverständliche Verpflichtung auferlegt, dem Kaiser von dem Antrage Meldung zu erstatten, ebenso selbstverständlich sei es, daß der Prinz von den Umständen, unter welchen an ihn herangetreten worden sei, nachträglich auch den Minister des Auswärtigen, Grafen Kalnoth, benachrichtigen zu müssen geglaubt habe. Die Presse habe die Nachricht von der dem Prinzen angebotenen Candidatur sehr sympathisch aufgenommen, es bleibe aber die aus dem Mitgetheilten hervorgehende Thatfache im Auge zu behalten, daß das österreichische Kabinet von der begünstigten Aussicht der bul-

garischen Deputation und von den ausführenden Schritten derselben ebensoviele unterrichtet gewesen sei, wie irgend einer der Herren Mitglieder...

In der nächsten Sitzung der Militärkommission (am 26. endlich zu Anträgen und Abmahnungen: Das Centrum beantragte die Zusammenziehung des 53. Bataillons...

In der gestrigen Sitzung der Budgetkommission des Reichstags theilte der Bericht des Etats der Auswärtigen Angelegenheiten...

Die Fortsetzung des Romans „Verhewigene Wahrheit“ befindet sich in der dritten Beilage.

Aus dem Geschäftsbericht. Die Erfolge haben sie gegen alle Anfeindungen geschätzt.

Die mir von Ihnen zugesandten Apotheker R. Brandt's Schweizerpillen haben bei mir den besten Erfolg gehabt...

Tageskalender. Kirchliche Anzeigen.

Am 4. Advent-Sonntag predigen: In U. Frauen: Vormittag 10 Uhr gemeinlicher Hauptgottesdienst für die St. Marien- u. St. Ulrichsgemeinde...

Am 5. Advent-Sonntag predigen: In U. Frauen: Vormittag 10 Uhr gemeinlicher Hauptgottesdienst für die St. Marien- u. St. Ulrichsgemeinde...

Geleitete: In U. Frauen: Den 14. Dezember der Pastor Franz Müller zu Wolfen mit Lucia Göde...

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Dr. H. C. W. Weindart mit C. Wendt.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Ulrichsgemeinde: Den 11. Dezember der Herr Pastor Friedrich Schramm mit Frau und Kindern.

Berliner Börse vom 16. December.

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

Die Markten der politischen Lage wirkte auch auf die heutige Börse. Die Stimmung war matt. Die meisten Gattungen waren etwas niedriger als gestern...

**Fr. David Söhne**  
Geiststr. 1, Halle a. S., Markt 19  
Gegründet 1804

empfehlen sich insbesondere qualitativ aus einem  
1804 in Halle hergestellter Qualität

**Feinsten Honigkuchen**  
in diversen Sorten und Größen, anerkannt beste  
Bakerei, feinst schwach

**Feinste Lebkuchen**  
in v. Vanille, Macaroon, Marzipan, Hasel-  
nuss, weisse Nüssen, Biscuits, Lebkuchen,  
in Schokolade, Mandel- u. Wallnusskuchen,  
Kaiserschnecke, Kugeln, etc. in Schokolade, ganz  
rein und an Packen

**Honigkuchen-Häuser.**  
ausgezeichnet mit den verschiedensten Würdenfiguren:  
Gänse und Enten, Hirschköpfe und Wolf etc.

**ff. Dessert- u. Tafel-Chocoladen.**  
Halleenser Cacao  
**ff. Dessertbonbons**  
in Fondant, Gelee, Creme, Marzipan und  
Chocoladen in reicher Auswahl aus von vor-  
züglichem Geschmack

**Feinste Bonbons und Schokolade.**  
in Königsberger u. Libecker Marzipan  
in Schokolade und anderen, Bonbonschokoladen etc.

**Baum-Confecte,**  
feinsten Mandeln, verschiedene Sorten in Marzipan,  
Schokolade, Biscuits, Nüssen, Schokolade und Kaffee,  
**Engl. Biscuit,**  
tadellos feines, eigenes Fabrikat

**Weihnachtsstollen**  
werden in bestem Ofen angebacken

**Präsent-Chocolade**  
für Familien, keine Nachahm.

**Albin Hentze,**  
Halle a. S.,  
**39 Schmeerstrasse 39**

**Neue Sendung eingetroffen:**

Erdbeereige in Glas, Holz, Eichen, feine Rauchservice, Rauchfische, Schirm-  
händer, Zigaretten, Kartenpressen, Uhrhänder, Bettungswappen, Brief-  
Geräthe, Sanduhren, Schiffsmodelle, Birken u. Staubfuchsen, Dicht-  
schirme, Jahrbücherhalter, Streichholzständer, Photographie-Mahmen für  
Säbeler eingetrichtet zu soliden Preisen

**Die Eröffnung meiner**  
**Weihnachts-Ausstellung**

erlaube mir ergebenst anzuzeigen und moche auf eine reiche Auswahl selbst-  
gegrühter feiner Marzipans,  
**Confituren u. Desserts**  
gang besonders aufmerksam zu machen. Die Auswählung der  
Bestellungen und außerhalb werden gut verpackt und pünktlich effek-  
tuell.

**Weihnachtsstollen etc.**  
werden bestens ausgeführt.

**O. L. Blau's Conditorci,**  
Inhaber: Otto Blau,  
gegründet 1848,  
Nr. 57, Große Ulrichstrasse Nr. 57.

Die aus verschiedenen  
**Confurs-**  
Waffen hergestellten Waren bestehen in  
noch ca. 80000 Stück

**Cigarren,**  
ca. 30 Stück silberne Herren-  
**Remontoir-Uhren**  
nebst einigen Uhr-Uhren, sowie verschiede-  
artigen

**Tesching's**  
nebst Munition  
sollen Vorm. von 8-12 Uhr, Nachm. von  
3-6 Uhr sehr billig für ca. die Hälfte  
des Wertes verkauft werden.  
Sämtliche Sachen sind als

**Weihnachts-**  
Geschenke sehr zu empfehlen.  
Franz Schulze,  
Nannische-Strasse 5, p.

**F. A. Schütz,**  
Halle a. S.,  
Leipzigerstrasse  
87/88,  
empfiehlt

**Möbelstoffe**  
zu billigsten  
Preisen  
Damast, Rips,  
Crépe, Fantasie-  
stoff, Cretonne,  
Serge, Plüsch, glatt u. ge-  
mauert in großartigster Auswahl.  
Bestposten außerord. billig.

**F. A. Schütz,**  
Halle a. S.,  
Leipzigerstrasse  
87/88,  
empfiehlt

**Neue Auswahl**  
von den billigsten bis zu den  
hochlegantesten Genres in reichem  
Sortiment.

**Reissolacken, Plaids, Tischdecken**

**Molkerei-Butter**  
nur aus Molkereiersten Ranges 1. u. 2. Thier.  
Fischbutter, Back- und Kochbutter,  
und verschiedene Sorten Käse empfiehlt  
**A. Wieprecht.**  
Charlottenstraße 3 u. Stand auf d. Markte.

Die Festwoche  
**Montag u. Mittwoch**  
**Broihan**  
im Schweinmenbranhause.  
B. Müller.

**Schuhwaaren**  
in größter Auswahl, vom besten Ma-  
terial, zu anerkannt billigen Preisen  
empfiehlt

**Paul Gerhardt, Moritzstraße 5.**  
Bestellungen nach Maß und Repa-  
raturen werden angenommen.

**Robert Steinmetz, Halle a. S.,**  
Leipzigerstraße Nr. 1, dicht am Markt,  
hält in reichhaltiger Auswahl sein Lager in  
Leinwand, Handtüchern, Tischdecken, Bettzeugen,  
Bettinletten, Tischgedecken, Taschentüchern, Staub-  
und Wischtüchern, Bettdecken, Tisch- und Komoden-  
decken in nur guten Qualitäten bei billigen, aber festen Preisen  
bestens empfohlen.

**Eduard Anton in Halle a. S.,**  
Barfüßerstrasse No. 1

empfiehlt sein reichhaltiges Lager von zu Festgeschenken für jedes Alter  
geeigneten Büchern als: Bilderbücher von 10 Pf. bis 10 Mark, Jugend-  
schriften, Leinwandbilderbücher, Klassiker in billigen und ele-  
gantem Ausg. Prachtwerke, Kalender, Kochbücher etc.  
etc. der freundlichen Beachtung. Alle von anderen Handlungen angezeigten Bücher  
sind vorrätig oder werden schnellstens besorgt. Sendungen zur Auswahl stehen  
auf Wunsch gern zu Diensten. Leicht beschädigte Bilderbücher, Jugendschriften etc.  
werden zu ermäßigten Preisen.

**Bulgaren-Hauben**  
300 Stück in allen modernen Farben  
und prima Stoffen, reich garnirt,  
werden für die Hälfte des Ver-  
stellungspreises verkauft.

**Siegmund Haagen,**  
Halle a. S., Markt.

**Spekulatius**  
empf. F. W. Gerlach, gr. Ulrichstr. 38.

**Nähmaschinen,**  
neuester Konstruktion, auf Abzahlung sind  
zu beziehen Leipzigerstraße 11.1. Gtg.

**Die Glas- und Porzellan-Handlung**  
Gr. Steinstraße  
Nr. 10.

**L. Sommer,** Gr. Steinstraße  
Nr. 10.

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste ihr reichhaltiges Lager aller in  
dies Fach schlagenden Artikel und hält sich gültiger Beachtung bestens empfohlen.  
Umtausch gern gestattet.

**G. Kohlig,**  
**Glas- und Porzellan-Handlung,**  
Halle a. S., Leipzigerstrasse 92.

Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle ich mein reichhaltiges Lager  
feiner und ordinärer

**Glaswaaren,**  
sowie dekorativer und weicher

**Porzellane,**  
Tafelservice, Kaffeeservice, Waschgarnituren, Bowlen, Biersätze  
und Liguersätze, Figuren, Luxusgegenstände etc.  
in großer Auswahl.

**Auktion.**  
Sonabend den 18. d. Mts. Vormittags 9 1/2 Uhr verleihere ich Gei-  
straße 42 zwangsweise:  
4 Unterbetten, 4 Kopfkissen, 1 Tischdecke,  
1 Tablett mit 6 Beugelassen, 7 Duzend  
silberne Theelöffel, 1 Kaffeemaschine, be-  
stehend aus 12 Paar Tassen, Milch- und  
Kaffeekanne, 1 Fass Apfelwein, 1 Fass  
Sauerbrannt, 2 Leere Fässer, 27 Kisten  
Cigarren, 40 Paar Holenträger, 50 Stück  
Druckbunt, 16 Stück Klappstühle, 3  
Blechfannen, 1 Petroleumapparat, 1 Kiste  
mit Tische, 1 Partie Tischler, 1 Hänge-  
lampe u. s. w.

**Kraft, Gerichtsvollzieher in Halle a. S.**

**Auktion.**  
Dienstag den 21. Dezember d. J. Vormittags 10 Uhr verleihere ich im  
Gasthof zum „rothen Adler“ in Trotha  
zwangsweise die dort hingelassenen Gegen-  
stände, als:  
1 Sopha und 1 Tisch,  
**Kraft, Gerichtsvollzieher.**

**Auktion.**  
Dienstag den 21. d. Mts. Nachm. 3  
Uhr verleihere ich in der Wohnung des  
Handelmanns Hempel in Burg bei Hader-  
swell zwangsweise:  
1 einj. Wagen und 1 Nähmaschine.  
**Kraft, Gerichtsvollzieher.**

**Auktion.**  
Dienstag den 21. d. M. Vormitt. 11 1/2  
Uhr verleihere ich im Gasthof zum  
Häckerberg in Liebigsdorf zwangsweise  
die dorthin geschafften Gegenstände, als:  
1 Sopha, 1 Waschkomode, 2 Spiegel  
und 6 Stühle.  
**Kraft, Gerichtsvollzieher.**

**Auktion.**  
Montag den 20. d. M. Mittags  
2 Uhr verleihere ich im Gasthof zum  
Palmbaum in Dölau zwangsweise gegen  
Barzahlung die dorthin geschafften Gegen-  
stände, als:  
4 Fässer Rothwein.  
**Kraft, Gerichtsvollzieher.**

**Auktion.**  
Montag den 20. d. M. Vormitt. von 9  
Uhr ab werde ich in der Woh-  
nung des Kaufmanns Albert Schewe zu  
Benedict bei Salzminde nachstehende Ge-  
genstände, als:  
4 Waarenregale mit Fächer, 1 Decimal-  
waage, 1 Lademaße, 3 Glasfassen, 1  
Petroleumapparat, mehrere Fässer, 1 Fass  
mit Samierleiste, 30 Paar Pantoffeln,  
600 Stück Cigarren, ca. 50 Pakete Ta-  
bat, 1 Kaffeebrenner, 1 Tonne mit Ger-  
ringen, 1 Partie Streichhölzer, 66 Stück  
Bierflaschen, 1 Partie Porzellan und  
irbene Sachen, 1 Partie Strumpfwolle,  
Borden, Wänder und Jovin, 120 Stück  
Schreibhefte, sowie Reste von Juter,  
Grapen, Reis, Kaffeebohnen, Stärke u. s. w.  
zwangsweise gegen Barzahlung verleihere.  
**Kraft, Gerichtsvollzieher.**

**Auktion.**  
Dienstag den 21. Dezember cr.  
Vorm. 11 Uhr sollen in der Falcke-  
schen Konkurs-Sache hier gr. Bran-  
nengasse 28, im Hofe:  
1 offener vierst. Wagen,  
1 einj. Federrollwagen,  
1 H. Handrollwagen,  
1 Kummelgeschir und verschiedene  
Stallunterzügen  
gegen baare Zahlung versteigert  
werden.  
**W. Elste,**  
Verwalter der Falcke'schen Konkurs-Masse.

**Garten-Erde**  
ausgezeichnete Mutterboden frei ab-  
zufahren, Gernmarth. W. Kramer.

Ein herrschaftliches Haus, mit  
Garten, womöglich an der Pferde-  
bahn, in Mitte der Stadt zu  
kaufen gesucht. Adr. m. fester  
Preisangabe unter **H. K. 10**  
in der Exp. d. Bl. erbeten.

# Schrödel & Simon,

**Buch- und Kunsthandlung in Halle am Markt.**

**Neu erschienen. Prächige Ausstattung. Billigste schön gebundene Klassiker-Ausgaben.**

**Dahn**, Freiunds, 11 Mart.  
**Ebers**, Mibaut, 3 Bände, 15 Mart.  
**Baumbach**, Krug und Tintenlof, 3 Mart.  
**Baumbach**, Grund und Hibe, 3 Mart 50 Pfg.  
**Baumbach**, Truggold, Pracht-Ausgabe, 30 Mart.  
**Fouq's** Unbne mit 9 Aquarellen, 20 Mart.  
**Für's Frauenherz**, Leder deutscher Dichter.  
 1. Muffirt von Gutshmidt (reizendes Gefchent für

Damen) 20 Mt.  
**Stinde**, Frau Wilhelmine Buchholz, 4 Mt. 50 Pfg.  
**Wolf**, Carle, 6 Mart.  
**Thumann**, Vater Unjer mit Bildern, 12 Mt.  
**Gothe's** sämtliche Werke in 10 Bänden, 18 Mt.  
**Gothe's** Werke, Auswahl, 4 Bände, 6 Mt.  
**Haus'** sämtliche Werke, 2 Bände, 3,50 Mt.  
**Heine's** Werke, 4 Bände, 6 Mart.

**Herder's** ausgedählte Werke, 3 Bände, 6 Mart.  
**Kleist's** sämtliche Werke in 1 Band, 1,75 Mart.  
**Körner's** sämtliche Werke in 1 Band, 1,50 Mt.  
**Lenau's** sämtliche Werke in 1 Band, 1,75 Mart.  
**Lessing's** Werke in 2 Bänden, 4,20 Mart.  
**Schiller's** Werke in 4 Bänden, 6 Mart.  
**Shakespeare's** Dramatische Werke, 3 Bände, 6 Mart.

**Guthloffers Weltgeschichte für das deutsche Volk. Vierte Ausgabe.** Mit zahlreichen Abbildungen und Karten. Verlag von Oswald Neugebauer in Berlin.

20. Auflage, von neuem durch eingehende und gewissenhafte Revision auf der Höhe der historischen Forschung gehalten und bis in's Jahr 1886 ergänzt, ist zu Weihnachten vollständig in 18 Bänden: Preis brochiert 76 Mt., oder in 18 geschmackvollen, reich vergoldeten u. sehr dauerhaften Original-Einbänden (Kaltstehende mit Lederriemen) Mt. 98,50.  
 (Der 19. (Regulier-) Band erscheint im Jahre 1887 zum Preise von 3 Mart brochiert und Mt. 4,25 eleg. gebunden). — Das Werk kann auch Lieferungs- oder bandweise bezogen u. je einbinder in 76 Lieferungen à 1 Mt., oder in 18 brochiert Bänden n. à 14 Bände (zu 4 Pfgn.) à 4 Mart und 4 Bände (Bd. 3, 6, 15 u. 18 zu 5 Pfgn.) à 5 Mt., oder in 18 Original-Einbänden à 4 1/2 Bände à Mt. 5,25 und 4 Bände (Bd. 3, 6, 15 und 18) à Mt. 6,25.  
 Dieses berühmte Lebenswerk des großen Reichs, jenes unerschöpflichen Geistes von unermeßlicher Gelehrsamkeit und unbedingter Nationalität, ist die gediegenste, populärste und vor allem relativ billigste Weltgeschichte: ein Nationalwerk, das in keiner deutschen Familie fehlen sollte! — Zu beziehen durch alle Buchhandlungen, in Halle a. S. durch **Schrödel & Simon.**

**Verlag von Friedr. Andr. Perthes in Gotha.**

**Speker**, 50 Tafeln. 2 Bde. Fort. Ausgaben pro Band à 4 Mt. 50 Pfg. à 60 Pfg. à 20 Pfg. Cert. allein 20 Pfg.

**Opri**, Joh., Geschichten für Kinder und auch für Solche, welche die Kinder sich selbst, 10 Bde. fort. 1. à 2. 40 Pfg. 3. 40 Pfg. 4. 40 Pfg. 5. 40 Pfg. 6. 40 Pfg. 7. 40 Pfg. 8. 40 Pfg. 9. 40 Pfg. 10. 40 Pfg. 11. 40 Pfg. 12. 40 Pfg. 13. 40 Pfg. 14. 40 Pfg. 15. 40 Pfg. 16. 40 Pfg. 17. 40 Pfg. 18. 40 Pfg. 19. 40 Pfg. 20. 40 Pfg. 21. 40 Pfg. 22. 40 Pfg. 23. 40 Pfg. 24. 40 Pfg. 25. 40 Pfg. 26. 40 Pfg. 27. 40 Pfg. 28. 40 Pfg. 29. 40 Pfg. 30. 40 Pfg. 31. 40 Pfg. 32. 40 Pfg. 33. 40 Pfg. 34. 40 Pfg. 35. 40 Pfg. 36. 40 Pfg. 37. 40 Pfg. 38. 40 Pfg. 39. 40 Pfg. 40. 40 Pfg. 41. 40 Pfg. 42. 40 Pfg. 43. 40 Pfg. 44. 40 Pfg. 45. 40 Pfg. 46. 40 Pfg. 47. 40 Pfg. 48. 40 Pfg. 49. 40 Pfg. 50. 40 Pfg. 51. 40 Pfg. 52. 40 Pfg. 53. 40 Pfg. 54. 40 Pfg. 55. 40 Pfg. 56. 40 Pfg. 57. 40 Pfg. 58. 40 Pfg. 59. 40 Pfg. 60. 40 Pfg. 61. 40 Pfg. 62. 40 Pfg. 63. 40 Pfg. 64. 40 Pfg. 65. 40 Pfg. 66. 40 Pfg. 67. 40 Pfg. 68. 40 Pfg. 69. 40 Pfg. 70. 40 Pfg. 71. 40 Pfg. 72. 40 Pfg. 73. 40 Pfg. 74. 40 Pfg. 75. 40 Pfg. 76. 40 Pfg. 77. 40 Pfg. 78. 40 Pfg. 79. 40 Pfg. 80. 40 Pfg. 81. 40 Pfg. 82. 40 Pfg. 83. 40 Pfg. 84. 40 Pfg. 85. 40 Pfg. 86. 40 Pfg. 87. 40 Pfg. 88. 40 Pfg. 89. 40 Pfg. 90. 40 Pfg. 91. 40 Pfg. 92. 40 Pfg. 93. 40 Pfg. 94. 40 Pfg. 95. 40 Pfg. 96. 40 Pfg. 97. 40 Pfg. 98. 40 Pfg. 99. 40 Pfg. 100. 40 Pfg. 101. 40 Pfg. 102. 40 Pfg. 103. 40 Pfg. 104. 40 Pfg. 105. 40 Pfg. 106. 40 Pfg. 107. 40 Pfg. 108. 40 Pfg. 109. 40 Pfg. 110. 40 Pfg. 111. 40 Pfg. 112. 40 Pfg. 113. 40 Pfg. 114. 40 Pfg. 115. 40 Pfg. 116. 40 Pfg. 117. 40 Pfg. 118. 40 Pfg. 119. 40 Pfg. 120. 40 Pfg. 121. 40 Pfg. 122. 40 Pfg. 123. 40 Pfg. 124. 40 Pfg. 125. 40 Pfg. 126. 40 Pfg. 127. 40 Pfg. 128. 40 Pfg. 129. 40 Pfg. 130. 40 Pfg. 131. 40 Pfg. 132. 40 Pfg. 133. 40 Pfg. 134. 40 Pfg. 135. 40 Pfg. 136. 40 Pfg. 137. 40 Pfg. 138. 40 Pfg. 139. 40 Pfg. 140. 40 Pfg. 141. 40 Pfg. 142. 40 Pfg. 143. 40 Pfg. 144. 40 Pfg. 145. 40 Pfg. 146. 40 Pfg. 147. 40 Pfg. 148. 40 Pfg. 149. 40 Pfg. 150. 40 Pfg. 151. 40 Pfg. 152. 40 Pfg. 153. 40 Pfg. 154. 40 Pfg. 155. 40 Pfg. 156. 40 Pfg. 157. 40 Pfg. 158. 40 Pfg. 159. 40 Pfg. 160. 40 Pfg. 161. 40 Pfg. 162. 40 Pfg. 163. 40 Pfg. 164. 40 Pfg. 165. 40 Pfg. 166. 40 Pfg. 167. 40 Pfg. 168. 40 Pfg. 169. 40 Pfg. 170. 40 Pfg. 171. 40 Pfg. 172. 40 Pfg. 173. 40 Pfg. 174. 40 Pfg. 175. 40 Pfg. 176. 40 Pfg. 177. 40 Pfg. 178. 40 Pfg. 179. 40 Pfg. 180. 40 Pfg. 181. 40 Pfg. 182. 40 Pfg. 183. 40 Pfg. 184. 40 Pfg. 185. 40 Pfg. 186. 40 Pfg. 187. 40 Pfg. 188. 40 Pfg. 189. 40 Pfg. 190. 40 Pfg. 191. 40 Pfg. 192. 40 Pfg. 193. 40 Pfg. 194. 40 Pfg. 195. 40 Pfg. 196. 40 Pfg. 197. 40 Pfg. 198. 40 Pfg. 199. 40 Pfg. 200. 40 Pfg. 201. 40 Pfg. 202. 40 Pfg. 203. 40 Pfg. 204. 40 Pfg. 205. 40 Pfg. 206. 40 Pfg. 207. 40 Pfg. 208. 40 Pfg. 209. 40 Pfg. 210. 40 Pfg. 211. 40 Pfg. 212. 40 Pfg. 213. 40 Pfg. 214. 40 Pfg. 215. 40 Pfg. 216. 40 Pfg. 217. 40 Pfg. 218. 40 Pfg. 219. 40 Pfg. 220. 40 Pfg. 221. 40 Pfg. 222. 40 Pfg. 223. 40 Pfg. 224. 40 Pfg. 225. 40 Pfg. 226. 40 Pfg. 227. 40 Pfg. 228. 40 Pfg. 229. 40 Pfg. 230. 40 Pfg. 231. 40 Pfg. 232. 40 Pfg. 233. 40 Pfg. 234. 40 Pfg. 235. 40 Pfg. 236. 40 Pfg. 237. 40 Pfg. 238. 40 Pfg. 239. 40 Pfg. 240. 40 Pfg. 241. 40 Pfg. 242. 40 Pfg. 243. 40 Pfg. 244. 40 Pfg. 245. 40 Pfg. 246. 40 Pfg. 247. 40 Pfg. 248. 40 Pfg. 249. 40 Pfg. 250. 40 Pfg. 251. 40 Pfg. 252. 40 Pfg. 253. 40 Pfg. 254. 40 Pfg. 255. 40 Pfg. 256. 40 Pfg. 257. 40 Pfg. 258. 40 Pfg. 259. 40 Pfg. 260. 40 Pfg. 261. 40 Pfg. 262. 40 Pfg. 263. 40 Pfg. 264. 40 Pfg. 265. 40 Pfg. 266. 40 Pfg. 267. 40 Pfg. 268. 40 Pfg. 269. 40 Pfg. 270. 40 Pfg. 271. 40 Pfg. 272. 40 Pfg. 273. 40 Pfg. 274. 40 Pfg. 275. 40 Pfg. 276. 40 Pfg. 277. 40 Pfg. 278. 40 Pfg. 279. 40 Pfg. 280. 40 Pfg. 281. 40 Pfg. 282. 40 Pfg. 283. 40 Pfg. 284. 40 Pfg. 285. 40 Pfg. 286. 40 Pfg. 287. 40 Pfg. 288. 40 Pfg. 289. 40 Pfg. 290. 40 Pfg. 291. 40 Pfg. 292. 40 Pfg. 293. 40 Pfg. 294. 40 Pfg. 295. 40 Pfg. 296. 40 Pfg. 297. 40 Pfg. 298. 40 Pfg. 299. 40 Pfg. 300. 40 Pfg. 301. 40 Pfg. 302. 40 Pfg. 303. 40 Pfg. 304. 40 Pfg. 305. 40 Pfg. 306. 40 Pfg. 307. 40 Pfg. 308. 40 Pfg. 309. 40 Pfg. 310. 40 Pfg. 311. 40 Pfg. 312. 40 Pfg. 313. 40 Pfg. 314. 40 Pfg. 315. 40 Pfg. 316. 40 Pfg. 317. 40 Pfg. 318. 40 Pfg. 319. 40 Pfg. 320. 40 Pfg. 321. 40 Pfg. 322. 40 Pfg. 323. 40 Pfg. 324. 40 Pfg. 325. 40 Pfg. 326. 40 Pfg. 327. 40 Pfg. 328. 40 Pfg. 329. 40 Pfg. 330. 40 Pfg. 331. 40 Pfg. 332. 40 Pfg. 333. 40 Pfg. 334. 40 Pfg. 335. 40 Pfg. 336. 40 Pfg. 337. 40 Pfg. 338. 40 Pfg. 339. 40 Pfg. 340. 40 Pfg. 341. 40 Pfg. 342. 40 Pfg. 343. 40 Pfg. 344. 40 Pfg. 345. 40 Pfg. 346. 40 Pfg. 347. 40 Pfg. 348. 40 Pfg. 349. 40 Pfg. 350. 40 Pfg. 351. 40 Pfg. 352. 40 Pfg. 353. 40 Pfg. 354. 40 Pfg. 355. 40 Pfg. 356. 40 Pfg. 357. 40 Pfg. 358. 40 Pfg. 359. 40 Pfg. 360. 40 Pfg. 361. 40 Pfg. 362. 40 Pfg. 363. 40 Pfg. 364. 40 Pfg. 365. 40 Pfg. 366. 40 Pfg. 367. 40 Pfg. 368. 40 Pfg. 369. 40 Pfg. 370. 40 Pfg. 371. 40 Pfg. 372. 40 Pfg. 373. 40 Pfg. 374. 40 Pfg. 375. 40 Pfg. 376. 40 Pfg. 377. 40 Pfg. 378. 40 Pfg. 379. 40 Pfg. 380. 40 Pfg. 381. 40 Pfg. 382. 40 Pfg. 383. 40 Pfg. 384. 40 Pfg. 385. 40 Pfg. 386. 40 Pfg. 387. 40 Pfg. 388. 40 Pfg. 389. 40 Pfg. 390. 40 Pfg. 391. 40 Pfg. 392. 40 Pfg. 393. 40 Pfg. 394. 40 Pfg. 395. 40 Pfg. 396. 40 Pfg. 397. 40 Pfg. 398. 40 Pfg. 399. 40 Pfg. 400. 40 Pfg. 401. 40 Pfg. 402. 40 Pfg. 403. 40 Pfg. 404. 40 Pfg. 405. 40 Pfg. 406. 40 Pfg. 407. 40 Pfg. 408. 40 Pfg. 409. 40 Pfg. 410. 40 Pfg. 411. 40 Pfg. 412. 40 Pfg. 413. 40 Pfg. 414. 40 Pfg. 415. 40 Pfg. 416. 40 Pfg. 417. 40 Pfg. 418. 40 Pfg. 419. 40 Pfg. 420. 40 Pfg. 421. 40 Pfg. 422. 40 Pfg. 423. 40 Pfg. 424. 40 Pfg. 425. 40 Pfg. 426. 40 Pfg. 427. 40 Pfg. 428. 40 Pfg. 429. 40 Pfg. 430. 40 Pfg. 431. 40 Pfg. 432. 40 Pfg. 433. 40 Pfg. 434. 40 Pfg. 435. 40 Pfg. 436. 40 Pfg. 437. 40 Pfg. 438. 40 Pfg. 439. 40 Pfg. 440. 40 Pfg. 441. 40 Pfg. 442. 40 Pfg. 443. 40 Pfg. 444. 40 Pfg. 445. 40 Pfg. 446. 40 Pfg. 447. 40 Pfg. 448. 40 Pfg. 449. 40 Pfg. 450. 40 Pfg. 451. 40 Pfg. 452. 40 Pfg. 453. 40 Pfg. 454. 40 Pfg. 455. 40 Pfg. 456. 40 Pfg. 457. 40 Pfg. 458. 40 Pfg. 459. 40 Pfg. 460. 40 Pfg. 461. 40 Pfg. 462. 40 Pfg. 463. 40 Pfg. 464. 40 Pfg. 465. 40 Pfg. 466. 40 Pfg. 467. 40 Pfg. 468. 40 Pfg. 469. 40 Pfg. 470. 40 Pfg. 471. 40 Pfg. 472. 40 Pfg. 473. 40 Pfg. 474. 40 Pfg. 475. 40 Pfg. 476. 40 Pfg. 477. 40 Pfg. 478. 40 Pfg. 479. 40 Pfg. 480. 40 Pfg. 481. 40 Pfg. 482. 40 Pfg. 483. 40 Pfg. 484. 40 Pfg. 485. 40 Pfg. 486. 40 Pfg. 487. 40 Pfg. 488. 40 Pfg. 489. 40 Pfg. 490. 40 Pfg. 491. 40 Pfg. 492. 40 Pfg. 493. 40 Pfg. 494. 40 Pfg. 495. 40 Pfg. 496. 40 Pfg. 497. 40 Pfg. 498. 40 Pfg. 499. 40 Pfg. 500. 40 Pfg. 501. 40 Pfg. 502. 40 Pfg. 503. 40 Pfg. 504. 40 Pfg. 505. 40 Pfg. 506. 40 Pfg. 507. 40 Pfg. 508. 40 Pfg. 509. 40 Pfg. 510. 40 Pfg. 511. 40 Pfg. 512. 40 Pfg. 513. 40 Pfg. 514. 40 Pfg. 515. 40 Pfg. 516. 40 Pfg. 517. 40 Pfg. 518. 40 Pfg. 519. 40 Pfg. 520. 40 Pfg. 521. 40 Pfg. 522. 40 Pfg. 523. 40 Pfg. 524. 40 Pfg. 525. 40 Pfg. 526. 40 Pfg. 527. 40 Pfg. 528. 40 Pfg. 529. 40 Pfg. 530. 40 Pfg. 531. 40 Pfg. 532. 40 Pfg. 533. 40 Pfg. 534. 40 Pfg. 535. 40 Pfg. 536. 40 Pfg. 537. 40 Pfg. 538. 40 Pfg. 539. 40 Pfg. 540. 40 Pfg. 541. 40 Pfg. 542. 40 Pfg. 543. 40 Pfg. 544. 40 Pfg. 545. 40 Pfg. 546. 40 Pfg. 547. 40 Pfg. 548. 40 Pfg. 549. 40 Pfg. 550. 40 Pfg. 551. 40 Pfg. 552. 40 Pfg. 553. 40 Pfg. 554. 40 Pfg. 555. 40 Pfg. 556. 40 Pfg. 557. 40 Pfg. 558. 40 Pfg. 559. 40 Pfg. 560. 40 Pfg. 561. 40 Pfg. 562. 40 Pfg. 563. 40 Pfg. 564. 40 Pfg. 565. 40 Pfg. 566. 40 Pfg. 567. 40 Pfg. 568. 40 Pfg. 569. 40 Pfg. 570. 40 Pfg. 571. 40 Pfg. 572. 40 Pfg. 573. 40 Pfg. 574. 40 Pfg. 575. 40 Pfg. 576. 40 Pfg. 577. 40 Pfg. 578. 40 Pfg. 579. 40 Pfg. 580. 40 Pfg. 581. 40 Pfg. 582. 40 Pfg. 583. 40 Pfg. 584. 40 Pfg. 585. 40 Pfg. 586. 40 Pfg. 587. 40 Pfg. 588. 40 Pfg. 589. 40 Pfg. 590. 40 Pfg. 591. 40 Pfg. 592. 40 Pfg. 593. 40 Pfg. 594. 40 Pfg. 595. 40 Pfg. 596. 40 Pfg. 597. 40 Pfg. 598. 40 Pfg. 599. 40 Pfg. 600. 40 Pfg. 601. 40 Pfg. 602. 40 Pfg. 603. 40 Pfg. 604. 40 Pfg. 605. 40 Pfg. 606. 40 Pfg. 607. 40 Pfg. 608. 40 Pfg. 609. 40 Pfg. 610. 40 Pfg. 611. 40 Pfg. 612. 40 Pfg. 613. 40 Pfg. 614. 40 Pfg. 615. 40 Pfg. 616. 40 Pfg. 617. 40 Pfg. 618. 40 Pfg. 619. 40 Pfg. 620. 40 Pfg. 621. 40 Pfg. 622. 40 Pfg. 623. 40 Pfg. 624. 40 Pfg. 625. 40 Pfg. 626. 40 Pfg. 627. 40 Pfg. 628. 40 Pfg. 629. 40 Pfg. 630. 40 Pfg. 631. 40 Pfg. 632. 40 Pfg. 633. 40 Pfg. 634. 40 Pfg. 635. 40 Pfg. 636. 40 Pfg. 637. 40 Pfg. 638. 40 Pfg. 639. 40 Pfg. 640. 40 Pfg. 641. 40 Pfg. 642. 40 Pfg. 643. 40 Pfg. 644. 40 Pfg. 645. 40 Pfg. 646. 40 Pfg. 647. 40 Pfg. 648. 40 Pfg. 649. 40 Pfg. 650. 40 Pfg. 651. 40 Pfg. 652. 40 Pfg. 653. 40 Pfg. 654. 40 Pfg. 655. 40 Pfg. 656. 40 Pfg. 657. 40 Pfg. 658. 40 Pfg. 659. 40 Pfg. 660. 40 Pfg. 661. 40 Pfg. 662. 40 Pfg. 663. 40 Pfg. 664. 40 Pfg. 665. 40 Pfg. 666. 40 Pfg. 667. 40 Pfg. 668. 40 Pfg. 669. 40 Pfg. 670. 40 Pfg. 671. 40 Pfg. 672. 40 Pfg. 673. 40 Pfg. 674. 40 Pfg. 675. 40 Pfg. 676. 40 Pfg. 677. 40 Pfg. 678. 40 Pfg. 679. 40 Pfg. 680. 40 Pfg. 681. 40 Pfg. 682. 40 Pfg. 683. 40 Pfg. 684. 40 Pfg. 685. 40 Pfg. 686. 40 Pfg. 687. 40 Pfg. 688. 40 Pfg. 689. 40 Pfg. 690. 40 Pfg. 691. 40 Pfg. 692. 40 Pfg. 693. 40 Pfg. 694. 40 Pfg. 695. 40 Pfg. 696. 40 Pfg. 697. 40 Pfg. 698. 40 Pfg. 699. 40 Pfg. 700. 40 Pfg. 701. 40 Pfg. 702. 40 Pfg. 703. 40 Pfg. 704. 40 Pfg. 705. 40 Pfg. 706. 40 Pfg. 707. 40 Pfg. 708. 40 Pfg. 709. 40 Pfg. 710. 40 Pfg. 711. 40 Pfg. 712. 40 Pfg. 713. 40 Pfg. 714. 40 Pfg. 715. 40 Pfg. 716. 40 Pfg. 717. 40 Pfg. 718. 40 Pfg. 719. 40 Pfg. 720. 40 Pfg. 721. 40 Pfg. 722. 40 Pfg. 723. 40 Pfg. 724. 40 Pfg. 725. 40 Pfg. 726. 40 Pfg. 727. 40 Pfg. 728. 40 Pfg. 729. 40 Pfg. 730. 40 Pfg. 731. 40 Pfg. 732. 40 Pfg. 733. 40 Pfg. 734. 40 Pfg. 735. 40 Pfg. 736. 40 Pfg. 737. 40 Pfg. 738. 40 Pfg. 739. 40 Pfg. 740. 40 Pfg. 741. 40 Pfg. 742. 40 Pfg. 743. 40 Pfg. 744. 40 Pfg. 745. 40 Pfg. 746. 40 Pfg. 747. 40 Pfg. 748. 40 Pfg. 749. 40 Pfg. 750. 40 Pfg. 751. 40 Pfg. 752. 40 Pfg. 753. 40 Pfg. 754. 40 Pfg. 755. 40 Pfg. 756. 40 Pfg. 757. 40 Pfg. 758. 40 Pfg. 759. 40 Pfg. 760. 40 Pfg. 761. 40 Pfg. 762. 40 Pfg. 763. 40 Pfg. 764. 40 Pfg. 765. 40 Pfg. 766. 40 Pfg. 767. 40 Pfg. 768. 40 Pfg. 769. 40 Pfg. 770. 40 Pfg. 771. 40 Pfg. 772. 40 Pfg. 773. 40 Pfg. 774. 40 Pfg. 775. 40 Pfg. 776. 40 Pfg. 777. 40 Pfg. 778. 40 Pfg. 779. 40 Pfg. 780. 40 Pfg. 781. 40 Pfg. 782. 40 Pfg. 783. 40 Pfg. 784. 40 Pfg. 785. 40 Pfg. 786. 40 Pfg. 787. 40 Pfg. 788. 40 Pfg. 789. 40 Pfg. 790. 40 Pfg. 791. 40 Pfg. 792. 40 Pfg. 793. 40 Pfg. 794. 40 Pfg. 795. 40 Pfg. 796. 40 Pfg. 797. 40 Pfg. 798. 40 Pfg. 799. 40 Pfg. 800. 40 Pfg. 801. 40 Pfg. 802. 40 Pfg. 803. 40 Pfg. 804. 40 Pfg. 805. 40 Pfg. 806. 40 Pfg. 807. 40 Pfg. 808. 40 Pfg. 809. 40 Pfg. 810. 40 Pfg. 811. 40 Pfg. 812. 40 Pfg. 813. 40 Pfg. 814. 40 Pfg. 815. 40 Pfg. 816. 40 Pfg. 817. 40 Pfg. 818. 40 Pfg. 819. 40 Pfg. 820. 40 Pfg. 821. 40 Pfg. 822. 40 Pfg. 823. 40 Pfg. 824. 40 Pfg. 825. 40 Pfg. 826. 40 Pfg. 827. 40 Pfg. 828. 40 Pfg. 829. 40 Pfg. 830. 40 Pfg. 831. 40 Pfg. 832. 40 Pfg. 833. 40 Pfg. 834. 40 Pfg. 835. 40 Pfg. 836. 40 Pfg. 837. 40 Pfg. 838. 40 Pfg. 839. 40 Pfg. 840. 40 Pfg. 841. 40 Pfg. 842. 40 Pfg. 843. 40 Pfg. 844. 40 Pfg. 845. 40 Pfg. 846. 40 Pfg. 847. 40 Pfg. 848. 40 Pfg. 849. 40 Pfg. 850. 40 Pfg. 851. 40 Pfg. 852. 40 Pfg. 853. 40 Pfg. 854. 40 Pfg. 855. 40 Pfg. 856. 40 Pfg. 857. 40 Pfg. 858. 40 Pfg. 859. 40 Pfg. 860. 40 Pfg. 861. 40 Pfg. 862. 40 Pfg. 863. 40 Pfg. 864. 40 Pfg. 865. 40 Pfg. 866. 40 Pfg. 867. 40 Pfg. 868. 40 Pfg. 869. 40 Pfg. 870. 40 Pfg. 871. 40 Pfg. 872. 40 Pfg. 873. 40 Pfg. 874. 40 Pfg. 875. 40 Pfg. 876. 40 Pfg. 877. 40 Pfg. 878. 40 Pfg. 879. 40 Pfg. 880. 40 Pfg. 881. 40 Pfg. 882. 40 Pfg. 883. 40 Pfg. 884. 40 Pfg. 885. 40 Pfg. 886. 40 Pfg. 887. 40 Pfg. 888. 40 Pfg. 889. 40 Pfg. 890. 40 Pfg. 891. 40 Pfg. 892. 40 Pfg. 893. 40 Pfg. 894. 40 Pfg. 895. 40 Pfg. 896. 40 Pfg. 897. 40 Pfg. 898. 40 Pfg. 899. 40 Pfg. 900. 40 Pfg. 901. 40 Pfg. 902. 40 Pfg. 903. 40 Pfg. 904. 40 Pfg. 905. 40 Pfg. 906. 40 Pfg. 907. 40 Pfg. 908. 40 Pfg. 909. 40 Pfg. 910. 40 Pfg. 911. 40 Pfg. 912. 40 Pfg. 913. 40 Pfg. 914. 40 Pfg. 915. 40 Pfg. 916. 40 Pfg. 917. 40 Pfg. 918. 40 Pfg. 919. 40 Pfg. 920. 40 Pfg. 921. 40 Pfg. 922. 40 Pfg. 923. 40 Pfg. 924. 40 Pfg. 925. 40 Pfg. 926. 40 Pfg. 927. 40 Pfg. 928. 40 Pfg. 929. 40 Pfg. 930. 40 Pfg. 931. 40 Pfg. 932. 40 Pfg. 933. 40 Pfg. 934. 40 Pfg. 935. 40 Pfg. 936. 40 Pfg. 937. 40 Pfg. 938. 40 Pfg. 939. 40 Pfg. 940. 40 Pfg. 941. 40 Pfg. 942. 40 Pfg. 943. 40 Pfg. 944. 40 Pfg. 945. 40 Pfg. 946. 40 Pfg. 947. 40 Pfg. 948. 40 Pfg. 949. 40 Pfg. 950. 40 Pfg. 951. 40 Pfg. 952. 40 Pfg. 953. 40 Pfg. 954. 40 Pfg. 955. 40 Pfg. 956. 40 Pfg. 957. 40 Pfg. 958. 40 Pfg. 959. 40 Pfg. 960. 40 Pfg. 961. 40 Pfg. 962. 40 Pfg. 963. 40 Pfg. 964. 40 Pfg. 965. 40 Pfg. 966. 40 Pfg. 967. 40 Pfg. 968. 40 Pfg. 969. 40 Pfg. 970. 40 Pfg. 971. 40 Pfg. 972. 40 Pfg. 973. 40 Pfg. 974. 40 Pfg. 975. 40 Pfg. 976. 40 Pfg. 977. 40 Pfg. 978. 40 Pfg. 979. 40 Pfg. 980. 40 Pfg. 981. 40 Pfg. 982. 40 Pfg. 983. 40 Pfg. 984. 40 Pfg. 985. 40 Pfg. 986. 40 Pfg. 987. 40 Pfg. 988. 40 Pfg. 989. 40 Pfg. 990. 40 Pfg. 991. 40 Pfg. 992. 40 Pfg. 993. 40 Pfg. 994. 40 Pfg. 995. 40 Pfg. 996. 40 Pfg. 997. 40 Pfg. 998. 40 Pfg. 999. 40 Pfg. 1000. 40 Pfg.

**Mey & Edlich's**  
**Abreißkalender**